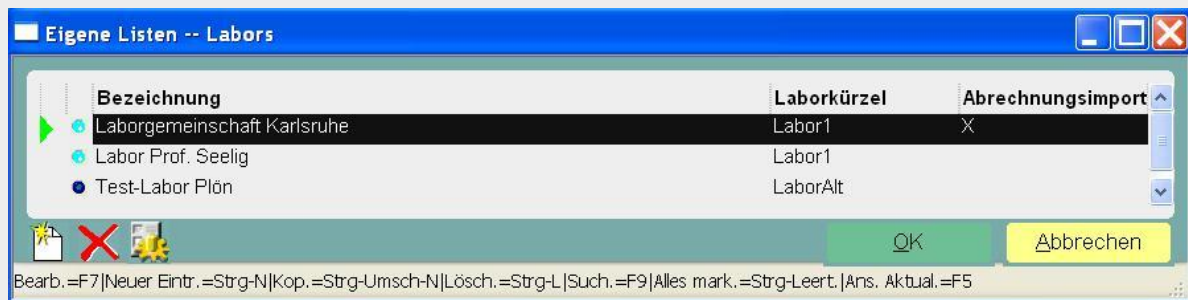




## Grundeinstellungen von Turbomed

Es bestehen drei Möglichkeiten (siehe Möglichkeit A - C) für die Grundeinstellung von Turbomed. Alle haben Vor- und Nachteile (siehe dort).

**Möglichkeit A** Das MVZ Labor Volkmann (Labor Prof. Seelig) und die Laborgemeinschaft Karlsruhe erhalten beide das gleiche Kürzel, z. B. „Labor1“ (Abbildung 1).



**Abbildung 1** Möglichkeit A - Grundeinstellung: Programm durch Rechtsklick mit der Maus öffnen → Labor → Voreinstellungen → Labors

- ▶ **Vorteil** Kurzes Laborblatt
- ▶ **Nachteil** Beim Anlegen eines neuen Laborimports (Verwalten → neuer Auftrag für Laborimport) muss man entscheiden zwischen:
  - ▶ Kassenpatient (Labor Prof. Seelig) oder
  - ▶ Privatpatient (Laborgemeinschaft Karlsruhe).Diese Entscheidung ist in dem betreffenden Fenster nicht sichtbar, das Laborkürzel lautet in beiden Fällen „Labor1“ (Abbildung 2).

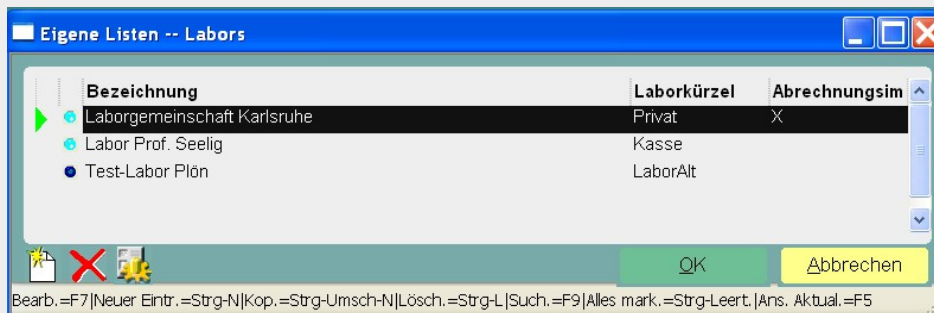


**Abbildung 2** Möglichkeit A - Laborauftrag bearbeiten



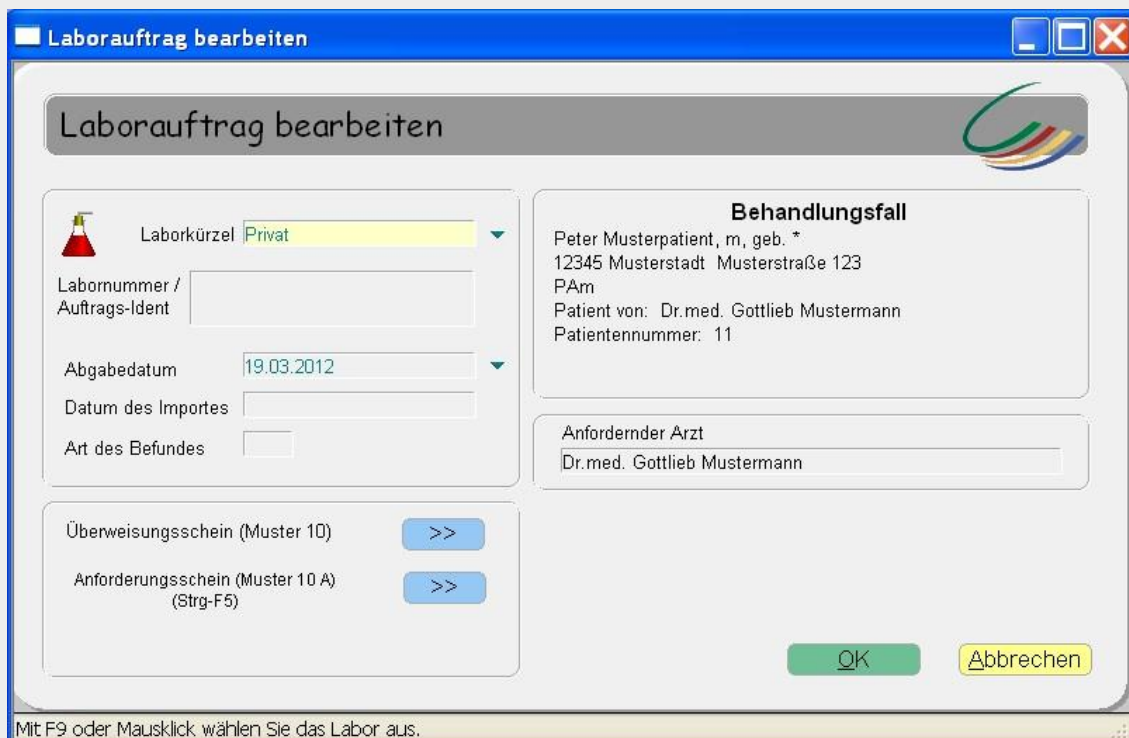
## Grundeinstellungen von Turbomed

**Möglichkeit B** Das MVZ Labor Volkmann (Labor Prof. Seelig) und die Laborgemeinschaft Karlsruhe erhalten unterschiedliche Kürzel, z. B. „Kasse“ und „Privat“ (Abbildung 3).



**Abbildung 3** Möglichkeit B - Grundeinstellung: Programm durch Rechtsklick mit der Maus öffnen → Labor → Voreinstellungen → Labors

- ▶ **Vorteil** Beim Anlegen eines neuen Laborimports ist sichtbar, ob „Kasse“ (Abbildung 4, Laborkürzel) oder „Privat“ gewählt wurde.
- ▶ **Nachteil** Für jede Laboruntersuchung, z. B. LEUKO (Leukozyten) gibt es im Laborblatt zwei Zeilen: LEUKO (Kasse bzw. Labor1) und LEUKO (Privat bzw. Labor2). Das kann jedoch unter dem Menüpunkt „Laborblattanzeige einrichten“ geändert werden (Abbildung 5).
- ▶ **beachten** Unter der Einstellung „Labor Prof. Seelig“ muss die Einstellung „Alles als LG“ vorgenommen werden, sonst kann der Facharzt-Teil von Mischbefunden bzw. Privatpatienten nicht automatisch zugeordnet werden.



**Abbildung 4** Möglichkeit B - Laborauftrag bearbeiten



## Grundeinstellungen von Turbomed

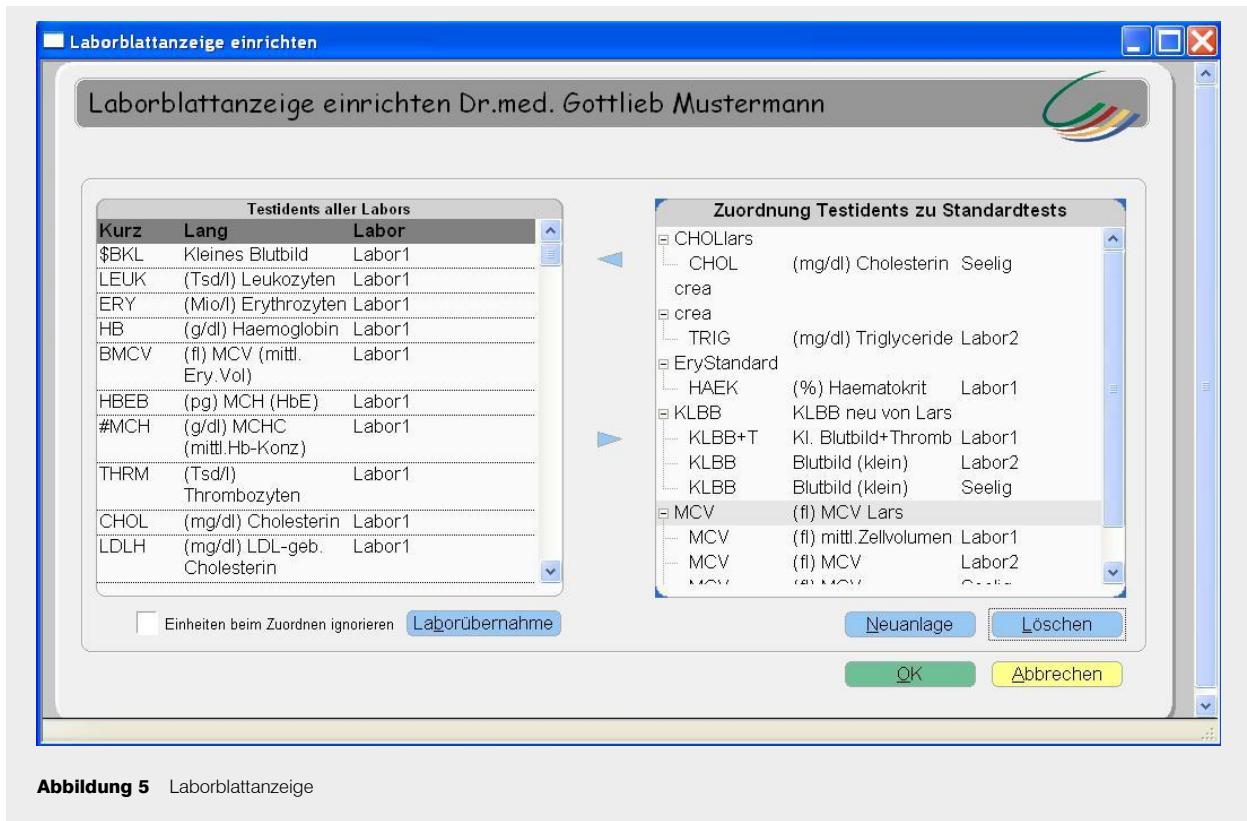


Abbildung 5 Laborblattanzeige

### Möglichkeit C

Es wird nur ein Labor (Labor Prof. Seelig) angelegt.

► **Vorteil**

Kurzes Laborblatt, alle Patienten laufen über ein Labor.

► **Nachteil**

Bei verschiedenen Anforderungsscheinen für Kasse und Privat kann man nicht das automatische Hochzählen der Anforderungsnummer beim Anlegen der Anforderung in Turbomed nutzen.

► **beachten**

Beim Labor Prof. Seelig muss die Einstellung „Alles als Seelig“ vorgenommen werden.

### Laborbefunde erweitern

- Rechtsklick → Sonstiges → Grundeinstellungen → Laborimport
- Unter „Standard-Pfad zu Laborimportdateien“ findet sich z. B. das Verzeichnis, in das Turbomed Laborbefunde (LDT-Dateien) speichert.



## Grundeinstellungen von Turbomed

### Laborblattanzeige einrichten

- ▶ Rechtsklick → Labor → Voreinstellungen → Laborblattanzeige einrichten (Abbildung 5)
- ▶ Unter diesem Menüpunkt können Laboruntersuchungen (Labortests, Testidents) zusammengefasst werden. Dies ist sinnvoll bei gleichen Untersuchungen, die aber aus verschiedenen Laboren kommen, also z. B. aus „Labor1“ und „Labor2“ (siehe Abbildung 5) oder „Kasse“ und „Privat“. Aber **Vorsicht**: Laboruntersuchungen, die unterschiedliche Einheiten und Normwerte haben, nicht in gleicher Ablage zusammenfassen.

### ▶ Vorgang

- ▶ Auf „Neuanlage“ klicken
- ▶ Kurzname z. B. „LEUKO“, Langbezeichnung „Leukozyten“, Einheit „/nL“
- ▶ LEUKO wird in der rechten Tabelle angezeigt
- ▶ Nun können in der linken Tabelle nacheinander alle passenden LEUKO-Zeilen markiert werden und durch anklicken auf den nach rechts weisenden Pfeil dem neu angelegten Standardtest „LEUKO“ zuordnen werden (zum Sortieren auf Überschrift „Kurz“ klicken).

### Ansprechpartner

MVZ Labor PD Dr. Volkmann und Kollegen GbR  
Andrea Walter  
Kriegsstraße 99  
76133 Karlsruhe  
0721 85000-272  
[sekretariat@laborvolkmann.de](mailto:sekretariat@laborvolkmann.de)

